

Einleitung

Der Prophet Hosea richtet sich besonders an die zehn Stämme, wobei er aber zu verschiedenen Malen die Stämme Juda und Benjamin erwähnt. Diese Tatsache nicht zu beachten hieße, das Verständnis der oft nicht leichten Sprache des Buches noch zu erschweren. Für Hosea bedeutet also *Israel* gewöhnlich *die zehn Stämme*, im Gegensatz zu dem Stamm Juda (z. B. 1, 6. 11; 3, 1; 4, 15). Der Name „Israel“ wird auch auf die *neun Stämme* angewendet, verbunden mit Ephraim, ihrem Haupte (5, 3), aber unterschieden von Juda und Benjamin (5, 5). Nur gelegentlich trägt die vergangene oder künftige Vereinigung der *zwölf Stämme* den Namen Israel (3, 5; 9, 10; 11, 1). Mit dem Namen *Ephraim* werden durchgängig *die zehn Stämme* in ihrer Prägung durch den vorherrschenden Stamm bezeichnet. *Juda* steht, wie wir gesagt haben, im Gegensatz zu Israel und umfaßt gewöhnlich Juda *und* Benjamin. Manchmal werden diese beiden Stämme getrennt aufgeführt. *Jakob* bezeichnet *die Gesamtheit des Volks unter der Führung von Juda*, seinem vorherrschenden Stamm. — Die wichtige Rolle der zehn Stämme in diesem Buch geht daraus hervor, daß der Name Israel (der fast immer die 10 Stämme bezeichnet) 43 mal erwähnt wird, Ephraim (in derselben Bedeutung) 36 mal, der Name Juda nur 15 mal.

Hosea ist also vor allem ein Prophet Israels, wie es in geringerem Maße auch Amos und Micha sind.

Hosea weissagte unter den gleichen Königen Judas wie Jesaja, also unter der Reihe von Königen Israels, die bei Jerobeam II. anfängt und mit dem König Hosea endet, dem letzten Herrscher über die zehn Stämme vor ihrer Gefangenschaft (siehe Jes 1, 1; Hos 1, 1).